

↑ **Direkt Online anmelden**

über <https://anmeldeservice.fibl.org> oder

↑ **Anmeldeunterlagen anfordern**

bei **FiBL Projekte GmbH, Fax 06322 98970-1**

Per Post: FiBL Projekte GmbH, Weinstraße Süd 51, 67098 Bad Dürkheim,
Tel. 06322 98970-220, Email: seminare@fibl.org

Hiermit bitte ich um Zusendung der Anmeldeunterlagen für die
Veranstaltung Betriebsentwicklungsseminar »Tiergerechte Milchschaf-
und Milchziegenhaltung und Tierwohl«

- im Tagungszentrum Schmerlenbach, 63768 Hösbach
vom 23. – 24.01.2019, Anmeldeschluss: 01.01.19
- Wir interessieren uns für folgendes weiteres Seminar und bitten
um Information:

Anschrift:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Email

Datum, Unterschrift

Anmeldung

Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenlos. Für Übernachtung und Bewirtung entstehen jedoch Kosten. Diese variieren je nach Tagungshaus. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis 20 Tage vor der Veranstaltung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet das Anmeldedatum! Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für Übernachtung und/oder Verpflegung. Erst nach Eingang der Zahlung sind Sie verbindlich angemeldet. Bei zu geringen Anmeldezahlen behalten wir uns vor, die Veranstaltung zu verlegen bzw. abzusagen. Bei Nichtteilnahme oder Absage Ihrerseits behalten wir uns eine Stornogebühr vor. Nach Absprache kann ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden. Sofern Sie weitere Übernachtungen oder ein Doppelzimmer benötigen, sprechen Sie uns bitte an.

BÖLN-Seminare

Die Seminare werden im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durch das Projektteam aus FiBL Projekte GmbH und dem Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tiergerechte-haltungssysteme.de.

Informationen zu weiteren kostenlosen BÖLN-Seminaren für landwirtschaftliche Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen erhalten Sie unter <https://www.bundesprogramm.de/de/was-wir-tun/informieren-und-weiterbilden/weiterbildungsangebote/landwirtschaft/fuer-landwirtschaftliches-fachpersonal/seminare-fuer-nachhaltige-landwirtschaft/> und <https://www.oekolandbau.de/service/termine>

Weitere Termine in 2019

Geflügelhaltung:
27. – 28.02.2019
49124 Georgsmarienhütte (NI)
Kath. LVHS Oesede

22. – 23.05.2019
54655 Kyllburg (RP)
Bildungs- und Freizeitzentrum
Stiftsberg

Schweinehaltung:
19. – 20.03.2019
39606 Osterburg (ST)
Landessportschule Osterburg

Jungviehhaltung:
11. – 12.04.2019
95680 Bad Alexandersbad (BY)
Ev. Bildungs- und Tagungszentrum
Bad Alexandersbad

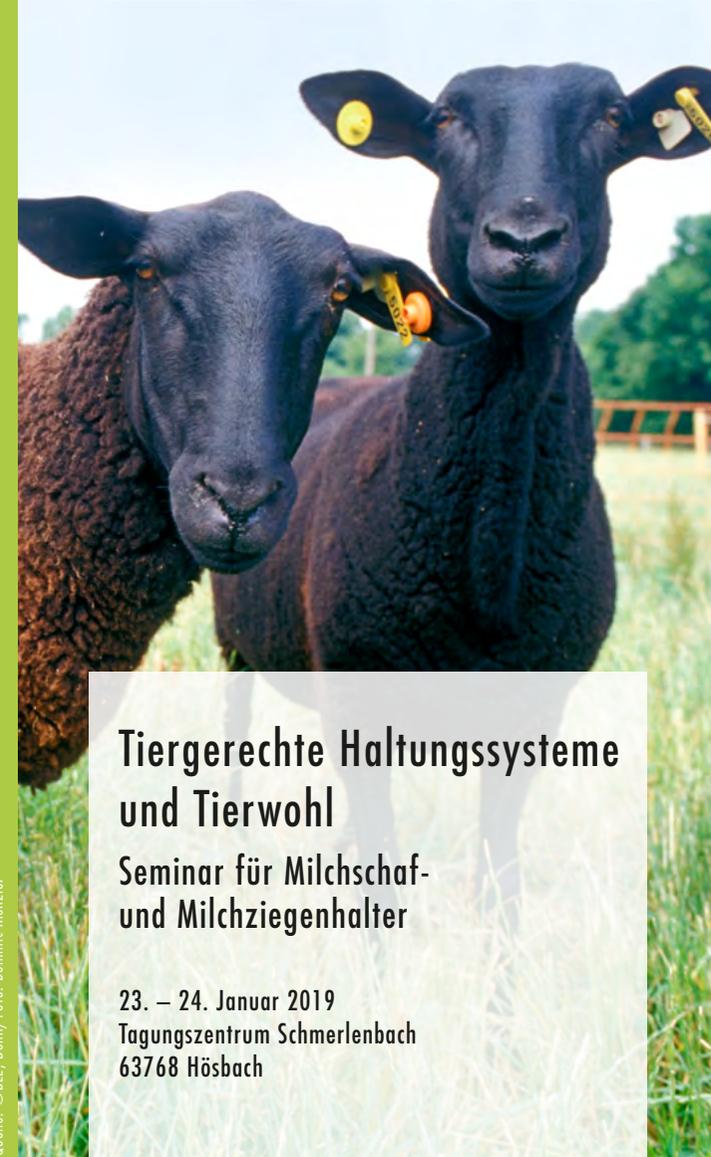
Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Tiergerechte Haltungssysteme und Tierwohl

Seminar für Milchschaf- und Milchziegenhalter

23. – 24. Januar 2019
Tagungszentrum Schmerlenbach
63768 Hösbach

Quelle: ©BLE, Bonn/Foto: Dominic Menzler

Vorbehaltlich Änderungen, Stand: 07.11.2018

Auftragnehmer:

Verband der
**Landwirtschafts-
kammern**

FiBL Projekte GmbH
eine Gesellschaft von

Tiergerechte Schaf- und Ziegenhaltung

Im Hinblick auf den Konsum tierischer Lebensmittel steht die tiergerechte Haltung von landwirtschaftlichen Nutztieren immer häufiger im Fokus der Medien. Auch das Interesse der Verbraucher an Produkten aus tiergerechter Tierhaltung nimmt stetig zu. Als Betriebsleiter sind Sie gezwungen, sich Anforderungen zu stellen und die richtigen Entscheidungen zu treffen. Wichtig dabei ist, aktuelle Veränderungen zu verfolgen und zu überlegen, was für Ihren Betrieb eine angemessene Entwicklung hin zu einer tiergerechteren Haltungsweise wäre.

Das zweitägige Weiterbildungsseminar soll Antworten und Anregungen auf folgende Fragen geben:

- Welches sind die Bedürfnisse von Schafen und Ziegen?
- Welche Stallbaulösungen können dazu beitragen erfolgreich behorrte Tiere zu halten?
- Wie lässt sich eine wiederkäuergerechte Futterration zusammenstellen?
- Lässt sich die Lämmeraufzucht im Melkbetrieb rentabel gestalten?
- Welche Maßnahmen sind wichtig, um den Tierbestand gesund zu erhalten?

Das Seminar bietet den Haltern von Schafen und Ziegen, aber auch Berufs- und Fachschullehrern, Beratern und Tierärzten praxisnahe Informationen zum Thema »Tiergerechte Haltungssysteme«, u. a. mit den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz und nachhaltige, regionale Wertschöpfung. Selbstverständlich bietet das Seminar auch eine gute Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Berufskollegen, Beratern und dem Besuchsbetrieb.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

1. Tag

- 09:30 Begrüßung, Ablaufplan, Vorstellungsrunde, Erwartungen**
Gundula Jahn, FiBL Projekte GmbH
- 10:30 Das Wesen der Schafe**
– Bedürfnisse der Tiere
– Tierverhalten
Dr. Ulrich Jaudas, Lenningen
- 11:30 Stallbau in der Schaf- und Ziegenhaltung: Herausforderungen und Lösungen**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 12:00 Mittagspause**
- 13:00 Betriebsbesuche**
Berghof, 63825 Schöllkrippen,
180 Milchziegen, Hofkäserei (Naturland)
Hofgut Kapellenhof, 63546 Hammersbach,
Milchschafe, Hofkäserei (Naturland)
- 18:00 Abendessen**
- 19:00 Individuelle strategische Betriebsentwicklung**
Analyse der Stärken und Schwächen des eigenen Betriebes, Zielbeschreibung und Erarbeitung eines »Fahrplans« (Gruppenarbeit)
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 21:00 Weiterer Gedankenaustausch in gemütlicher Runde**

2. Tag

- 08:00 Grundlagen der Fütterung**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 09:30 Kaffeepause**
- 10:00 Grundlagen der Kitz- und Jungtieraufzucht**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 11:00 Individuelle strategische Betriebsentwicklung – Fortsetzung**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 12:30 Mittagspause**
- 13:30 Wirtschaftlichkeit in der Schaf- und Ziegenmilcherzeugung**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 14:30 Kaffeepause**
- 15:00 Präsentation der Ergebnisse der strategischen Betriebsentwicklungsplanung**
Andreas Kern, Bioland e.V.
- 15:45 Nachlese:**
offene Fragen, weiteres Vorgehen im Betrieb, Abschlussrunde zur Einschätzung des Seminars
Gundula Jahn, FiBL Projekte Akademie
- Ende gegen 16.30 Uhr**